

Sachsen-Anhalt-Spiele steuern auf Teilnahmerekord zu | erster Termin ausgebucht

28.01.2026 | Erstellt von Tobias Richter

Die Sachsen-Anhalt-Spiele 2026 stoßen auf eine außergewöhnlich große Resonanz und steuern bereits wenige Wochen nach Anmeldestart auf einen neuen Teilnahmerekord zu. Seit Öffnung des Registrierungsportals am 19. Dezember sind bereits über 2.000 Anmeldungen für die insgesamt vier Veranstaltungstage eingegangen. Damit sind die Sachsen-Anhalt-Spiele aktuell zu 92 Prozent ausgebucht.



Auch im Jahr 2026 erfreuen sich die Sachsen-Anhalt-Spiele großer Beliebtheit.

(© Eroll Popova)

Die Veranstaltungen finden am 21. und 22. März auf dem Leichtathletikgelände an der Avnet-Arena in Magdeburg sowie am 11. und 12. April in der Sporthalle Brandberge in Halle (Saale) statt. **Der Termin am 22. März in Magdeburg hat das Teilnahmelimit bereits erreicht.** Alle weiteren Anfragen für diesen Tag erhalten ein Angebot für eine Teilnahme am 11. April in Halle (Saale) oder einen Platz auf der Warteliste. Auch für den 21. März sowie den 12. April stehen nur noch wenige Restplätze zur Verfügung.

„Die enorme Nachfrage freut uns sehr und zeigt, welchen Stellenwert die Sachsen-Anhalt-Spiele inzwischen haben. Dies belegt eindrucksvoll den Erfolg unseres [Projektes .Talentfindung & Talentförderung](#)“, sagt LSB-Sportvorstand Thomas Krüger. „Die Veranstaltung ist in ihrer mittlerweile 11. Ausgabe längst ein fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders im Land Sachsen-Anhalt.“ Die Schirmherrschaft für die diesjährige Ausgabe übernimmt [Ministerpräsident Sven Schulze \(CDU\)](#).

Die Sachsen-Anhalt-Spiele sind die größte zentrale Sichtungveranstaltung der Schwerpunktsportarten Handball, Judo, Kanu-Rennsport, Leichtathletik und Rudern im Bundesland. Gesichtet werden talentierte Drittklässlerinnen und Drittklässler, die sich zuvor über den Sport-Motorik-Test in den Grundschulen qualifiziert haben. Vor Ort übernehmen die Landestrainerinnen und Landestrainer die Sichtung der Nachwuchstalente. Unterstützt werden sie von zahlreichen ehren- und hauptamtlichen Helferinnen und Helfern.

Ziel der Teilnahme ist die Aufnahme in eine der 57 Talentgruppen im Land. Für die leistungsstärksten Kinder eröffnet sich im Anschluss zudem die Perspektive auf die Einschulung an eine Eliteschule des Sports in Magdeburg oder Halle (Saale).

Angesichts der hohen Auslastung empfehlen die Veranstalter eine zeitnahe Anmeldung, um sich einen der begehrten Startplätze bei den verbleibenden Terminen zu sichern.